

**München spendet für Notre Dame;
Antrag Nr. 14-20 / A 05248 von Herrn StR Marian Offman, Herrn StR Alexander Reissl
vom 17.04.2019, eingegangen am 17.04.2019**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16092

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 10.12.2019 (SB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zur beiliegenden Beschlussvorlage

Anlass	Mit dem Antrag Nr. 14-20 / A 05248 von Herrn StR Marian Offman Herrn StR. Alexander Reissl vom 17.04.2019 wird zur Unterstützung des Wiederaufbaus der zerstörten Kathedrale Notre Dame in Paris ein Spendenkonto für die Münchner Bürgerschaft eingerichtet. Die dort gesammelten Spenden werden durch die Landeshauptstadt München verdoppelt.
Inhalt	Ein Spendenkonto zur Unterstützung des Wiederaufbaus der Pariser Kathedrale Notre Dame wurde, wie von den Antragstellern angeregt, eingerichtet. Die dort bis zum 31. Dezember 2019 eingegangenen Spenden werden von der Landeshauptstadt mit bis zu 50.000,- Euro verdoppelt. Eine zweckgebundene Überreichung der Spenden an den Münchner Generalkonsul ist noch vor Weihnachten 2019 vorgesehen.
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	Verdoppelung der bis zum 31. Dezember 2019 eingegangenen Spenden. Die Verdoppelung der Spenden erfolgt aus vorhandenen Restmitteln des Referates für Arbeit und Wirtschaft.
Entscheidungsvorschlag	1. Der Stadtrat beschließt die Verdoppelung des auf dem zur Unterstützung des Wiederaufbaus der Notre Dame bis zum 31. Dezember 2019 eingegangenen Spenden bis zu einem maximalen Anteil von 50.000,- Euro. 2. Die Spenden werden noch vor Weihnachten dem Generalkonsul der Republik Frankreich in München zweckgebunden für den Wiederaufbau der Kathedrale Notre Dame als Geste der Solidarität mit der Hauptstadt Frankreichs überreicht. 3. Das Spendenkonto wird zum 31. Dezember 2019 geschlossen.
Gesucht werden kann im RIS auch nach	Notre Dame, Europapolitik, europäisches Kulturerbe, Solidarität Wiederaufbau
Ortsangabe	-/-

**München spendet für Notre Dame;
Antrag Nr. 14-20 / A 05248 von Herrn StR Marian Offman, Herrn StR Alexander Reissl
vom 17.04.2019, eingegangen am 17.04.2019**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16092

Anlage

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 10.12.2019 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Im April 2019 wurde die Kathedrale Notre Dame, gleichzeitig Wahrzeichen der Stadt Paris, durch ein Feuer erheblich beschädigt. Herr Stadtrat Marian Offman und Herr Stadtrat Alexander Reissl haben am 17.04.2019 den Antrag Nr. 14-20 / A 05248 gestellt, wonach die Landeshauptstadt München ein Spendenkonto für die Münchner Bürgerschaft zur Unterstützung des Wiederaufbaus einrichtet und die dort gesammelten Spenden verdoppelt (Anlage).

Zuständig für die Entscheidung ist der Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft gemäß § 7 Abs. 1 GeschO StR, da die zu behandelnde Angelegenheit nicht auf einen Stadtbezirk begrenzt ist.

1. Einrichtung eines Spendenkontos für die Kathedrale Notre Dame

Bereits kurz nach der Antragsstellung wurde auf Wunsch des Münchner Oberbürgermeisters Dieter Reiter bei der Stadtparkasse ein Spendenkonto zur Unterstützung des Wiederaufbaus der Pariser Kathedrale Notre Dame eingerichtet und mittels Pressemitteilung vom 18. April 2019 in der Rathaus Umschau veröffentlicht. Mit der Einrichtung des entsprechenden Spendenkontos drückte die Landeshauptstadt München die Solidarität aller Münchnerinnen und Münchner aus, den Wiederaufbau des europäischen Kulturerbes aktiv zu unterstützen.

Mit dem Antrag 05248 verfolgen die Stadträte Offman und Reissl das Ziel, die Spendenbereitschaft der Münchnerinnen und Münchner durch eine Verdoppelung der eingegangenen Spenden aus kommunalen Haushaltsmitteln zu würdigen und ein Zeichen der europäischen Solidarität zu setzen.

Bis Ende Oktober 2019 gingen auf das Konto von Münchner Bürgerinnen und Bürgern Spenden in der Höhe von 21.041,71 Euro ein, die vor allem bis einschließlich Mai 2019 eingegangen sind. Bei den eingegangenen Spenden handelt sich dabei um kleinere Be-

träge, meist zwischen 10 und 200 Euro von Bürgerinnen und Bürger. Spenden über 1.000,- Euro und Firmenspenden sind nicht eingegangen. Es handelt sich derzeit um 204 Einzelspenden.

2. Verdoppelung der eingegangenen Spenden durch die Landeshauptstadt München

Mit dem Antrag wird die Stadt aufgefordert, die Summe der eingegangenen Spenden zu verdoppeln. Die Stadtkämmerei wurde beauftragt, die haushaltsrechtliche Zulässigkeit der Verdoppelung der Spendensumme zu prüfen. Die Stadtkämmerei zeigte auf, dass Spendenaktionen für Dritte nur unter besonderen Umständen in singulären Ausnahmesituationen bei Katastrophen außergewöhnlichen Ausmaßes zulässig sind. Ferner muss sich der von der Landeshauptstadt München zur Verdoppelung der Spenden eingesetzte Betrag unter Berücksichtigung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt in einem angemessenen Rahmen bewegen.

Da es sich bei der Notre Dame um ein kulturhistorisches Bauwerk von europäischer Bedeutung handelt, dessen Strahlkraft und identitätsstiftende Wirkung über Frankreich hinaus geht und die von den Antragstellern angeregte Spendenkampagne einen Beitrag zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements liefert, ist es haushaltsrechtlich vertretbar, einen Spendenbetrag bis max. 50.000 Euro aus städtischen Haushaltsmitteln zu verdoppeln. Die Verdoppelung der eingegangenen Spenden erfolgt durch vorhandene Restmittel des Referates für Arbeit und Wirtschaft. Gemäß dieses Stadtratsbeschlusses werden die bis zum 31. Dezember 2019 eingegangenen Spenden bis zu einer maximalen Höhe von 50.000 Euro verdoppelt.

3. Verwendung der eingegangenen Spenden

Die eingegangenen Spenden und der von der Landeshauptstadt München eingesetzte Betrag zur Verdoppelung sollen zweckgebunden für den Wiederaufbau der Pariser Kathedrale Notre Dame eingesetzt werden. Gemäß der Intention der Antragsteller ist es wichtig, dass bei der Weiterleitung der Spendengelder Solidarität mit der Hauptstadt Paris gezeigt werden kann. Die Spendengelder und der städtische Anteil sollen daher noch vor Weihnachten 2019 über den Generalkonsul der Republik Frankreich in München an das für den Wiederaufbau zuständige französische Kulturministerium übergeben werden. Die danach noch eingehenden Spenden werden auch verdoppelt und dem französischen Konsul nachgereicht werden. Die Oberbürgermeisterin der Stadt Paris, Frau Anne Hidalgo, wird über die gezeigte Solidarität der Münchner Bürgerschaft, den Wiederaufbau des europäischen und Pariser Wahrzeichen Notre Dame zu unterstützen, informiert.

Die Beschlussvorlage ist mit der Stadtkämmerei abgestimmt. Es bestehen keine Einwendungen.

Anhörungsrechte eines Bezirksausschusses sind nicht gegeben.

Der Korreferent des Referates für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Richard Quaas, und die Verwaltungsbeirätin für den Fachbereich Europa, Frau Stadträtin Dr. Manuela Olhausen, haben jeweils einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Der Verdoppelung der für den Wiederaufbau der Notre Dame bei der Stadtkämmerei bis zum 31. Dezember 2019 eingegangenen Spenden aus vorhandenen Restmitteln des Referates für Arbeit und Wirtschaft wird zugestimmt. Der städtische Anteil darf dabei 50.000 Euro nicht überschreiten.
2. Die für den Wiederaufbau der Notre Dame eingegangenen Spenden und der städtische Anteil werden noch 2019 über den Generalkonsul der Republik Frankreich an das mit dem Wiederaufbau beauftragte französische Kulturministerium weitergeleitet.
3. Der Antrag Nr. 14-20 / A 05248 von Herrn StR Marian Offman, Herrn StR Alexander Reissl vom 17.04.2019 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß erledigt.
4. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der/Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat/-rätin

Clemens Baumgärtner
Berufsm. StR

IV. Abdruck von I. mit III.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)

an die Stadtkämmerei

an das Revisionsamt

V. Wv. RAW - FB 1

zur weiteren Veranlassung.

Zu V.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2.

An das Referat für Arbeit und Wirtschaft-FB1

An das Referat für Arbeit und Wirtschaft-GL2

An die Stadtkämmerei- BdR

z.K.

Am